



Internationaler Musikwissenschaftlicher Kongress

12. bis 13. Juli 2022

Aktuelle Fragen der Mozart-Forschung IV.

zum Gedenken an Professor Dr. Manfred Hermann Schmid

unter Schirmherrschaft der Präsidentin der Akademie
der Wissenschaften der Tschechischen Republik

Prof. RNDr. Eva Zažímalová, CSc.

Villa Lanna, V Sadech 1, Prag 6

DIENSTAG, 12. JULI 2022

9:30 Grußworte und Eröffnung des Kongresses

Prof. RNDr. Eva Zažímalová, CSc.

Präsidentin der Akademie der Wissenschaften der Tschechischen Republik

Assoc. Prof. Dr. Tomáš Winter

Direktor des Instituts für Kunstgeschichte der Akademie der Wissenschaften der Tschechischen Republik

W. A. Mozart: Konzertarie „Bella mia fiamma, addio“ KV 528

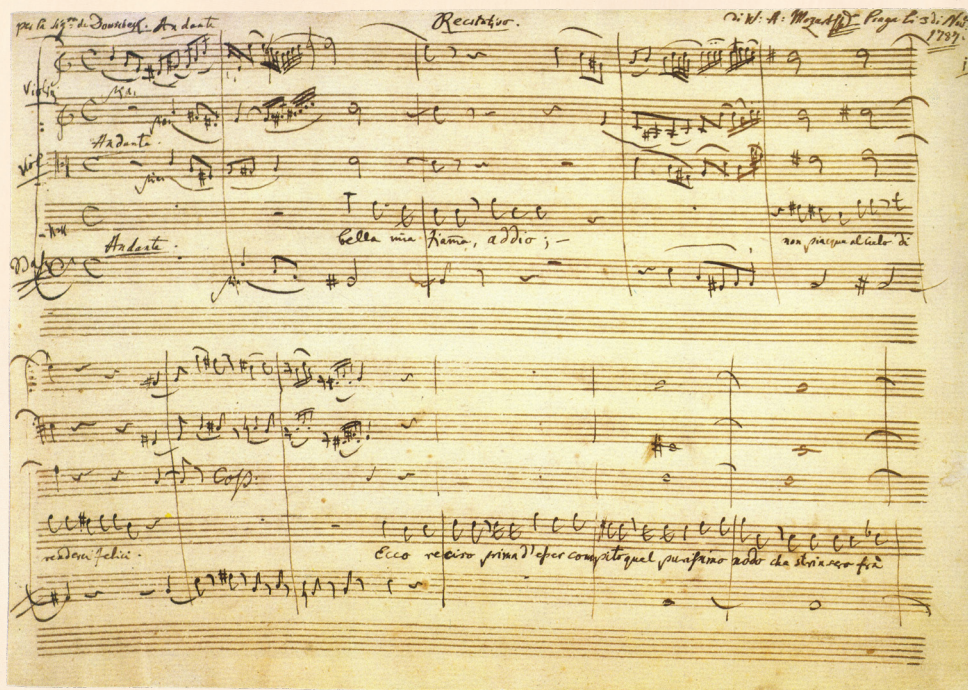
Eliška Minářová und Lukáš Vendl

Chairman: Klaus Aringer

10:00 **Assoc. Prof. Dr. Tomislav Volek**

Mozart-Gemeinde in der Tschechischen Republik – Akademie für Mozart-Forschung Salzburg

Prager Trauerfeier für Mozart im Dezember 1791



10:30 Prof. Dr. Dr. h.c. Otto Biba

Akademie für Mozart-Forschung Salzburg

**Die Instrumentation von Mozarts Requiem-Komposition:
Ein Problem für Graf Walsegg?**

11:00 Prof. Dr. Thomas Schipperges

Universität Tübingen

**Norm und Diversität: Zur Kompositionsgeschichte des *Ave
verum* nach KV 618**

11:30 Kaffeepause

Chairman: Thomas Schipperges

12:00 Prof. Dr. Ulrich Konrad

Universität Würzburg – Akademie für Mozart-Forschung Salzburg

**Die Arie des Belmonte „Ich baue ganz auf deine Stärke“ aus
Mozarts *Die Entführung aus dem Serail* KV 384 (No. 17).
Bemerkungen zur Genese und zum Werkstatus**

12:30 Prof. Dr. Rainer Kleinertz

Universität Saarbrücken

***Così fan tutte* zwischen Drama giocoso
und bürgerlichem Trauerspiel**

13:00 Prof. Dr. Klaus Aringer

Kunstuniversität Graz

**Anmerkungen zum Zusammenwirken von Klarinette(n) und
Bassetthörnern bei Mozart**

13:30 Prof. Dr. Jürgen Maehder

Università della Svizzera italiana Lugano – University of Taoyuan, Taiwan, R.O.C.

**Das Waldhorn im Orchester der Mozart-Zeit. Satztechnische
und semantische Funktionen**

14:00 Mittagspause

**16:00 PANEL ZUM GEDENKEN AN
PROF. DR. MANFRED HERMANN SCHMID**

Ulrich Konrad

Manfred Hermann Schmid 1947–2021

Thomas Schipperges – Andreas Flad

„Singen's aus der Quelle“. Manfred Hermann Schmid's
bleibende Prägungen am Musikwissenschaftlichen Institut der
Universität Tübingen

P. Petrus Eder

Ein Ort für sein Talent – Salzburg, St. Peter und Manfred
Hermann Schmid

Otto Biba

Manfred Hermann Schmid und Wien

Klaus Aringer

Spezialisierung als Horizonterweiterung – Musikinstrumente
im Wirken Manfred Hermann Schmid's

Harald Strebel

Erinnerungen und Gedanken *an* und *zu* Manfred Hermann Schmid

Jürgen Maehder

Manfred Hermann Schmid als Wagner-Forscher
und Organologe

19:00 Prof. Michael Eberth

Hochschule für Musik und Theater München - Forum Alte Musik Augsburg c. V.

Lecture-Recital

**Geplante Freiheit oder modische Anpassung – Überlegungen zur
Variation XI aus der Sonate in D-Dur, KV 284**

MITTWOCH, 13. JULI 2022

Chairman: Ulrich Konrad

9:30 Dr. Christopher J. Salmon, MD

Unabhängiger Forscher Arizona

The Lifetime editions of *Die Entführung aus dem Serail*

10:00 Dr. Benjamin Perl

Open University of Israel האוניברסיטה הפתוחה

Die Sonate für Klavier und Violine KV 547: Hat es Mozart so gemeint?

10:30 Prof. Henrik Wiese

Hochschule für Musik Nürnberg

**Gregor Murschhauser als Schwiegermutterdrachenbändiger? –
Zum Kontext von Mozarts Tenorarienfragment
Müsst' ich auch durch tausend Drachen, KV 435**

11:00 Kaffeepause

11:30 Prof. Dr. Lucio Tufano

Università di Palermo

The young Mozart and the rules of Italian poetry

12:00 Dr. P. Petrus Eder OSB

St. Peter Stift Salzburg – Akademie für Mozart-Forschung Salzburg

Ein Allegro von Mozart oder von Brixl?

12:30 Prof. Dr. Wolfgang Hochstein

Hochschule für Musik und Theater Hamburg

**Hasse und Mozart - Biographische und stilistische Aspekte
ihrer Beziehung**

13:00 Dr. Milada Jonášová

Institut für Kunstgeschichte der Akademie der Wissenschaften der Tschechischen
Republik – Akademie für Mozart-Forschung Salzburg

Adelige Damenstifte in Prag und Mozart

13:30 Dr. Harald Strebel
Unabhängiger Forscher Zürich

Berichtigungen und Neuerkenntnisse zu den Wiener Adelsfamilien Esterházy von Galántha und Pállfy von Erdöd sowie deren privaten und freimaurerischen Beziehungen zu Wolfgang Amadé Mozart

14:00 Mittagspause

Chairman: Otto Biba

16:00 Prof. Dr. Andrea Lindmayr-Brandl
Universität Salzburg

„Gib deine Hand!“ Schlüsselszenen in Schuberts Lied „Der Tod und das Mädchen“ und Mozarts *Don Giovanni*

16:30 Prof. Dr. Gerhard Walterskirchen
Universität Salzburg

Zu einer Theatermusik hat Haydn kein Genie

17:00 Dr. Johanna Senigl
Unabhängige Forscherin Salzburg

***Andromeda e Perseo* von Michael Haydn**

17:30 Kaffeepause

18:00 Dr. Andreas Flad
Universität Tübingen

„...denn Heiliges soll man nicht berühren...“ – gesagt und doch getan: Ermanno Wolf-Ferraris Bearbeitung des Mozart'schen *Idomeneo* für die Bayerische Staatsoper 1938

18:30 Dr. Harald Strebel
Unabhängiger Forscher Zürich

Karl Friedrich Hensler „...gebürtig von Schafhausen in der Schweiz“. Quellenbasierte Aufklärungen zur *wirklichen* Herkunft von Mozarts Logenbruder



**Am Vorabend des Kongresses, am 11. Juli um 18 Uhr,
findet die Eröffnung der Ausstellung in der Villa Bertramka
(Mozartova 169, Prag 5) statt.**

Semiramide riconosciuta - La clemenza di Tito

**Die Einzigartigkeit der Opern anlässlich
der Prager Krönung Maria Theresias und Leopold II.**

Eine Teilnahme an der Eröffnung der Ausstellung ist nur
für geladene Gäste möglich.



Villa Lanna